



BAYERISCHE
LANDESÄRZTEKAMMER



Bamberg

72. Bayerischer Ärztetag

Bericht
Dr. med. Heidemarie Lux
Vizepräsidentin der
Bayerischen Landesärztekammer

- **Prävention**
- **Krankenhaus**
- **Fortbildung**
- **Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)**
- **Ausschüsse und Kommissionen**
- **Gender in der Medizin**

Gesetz zur Förderung der Prävention

- 13.12.2012 Koalition verständigt sich auf Eckpunkte für eine Präventionsstrategie
- BMG erarbeitet einen Referentenentwurf für das „Präventionsgesetz“
- 20.03.2013 Bundeskabinett beschließt das Gesetz zur Förderung der Prävention
- 20.09.2013 Bundesrat ruft Vermittlungsausschuss an



„Aktiv gegen Krebs“

- Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG)
- Aktionswoche mit Vorträgen, Telefonsprechstunden und Gesundheitsläufen
- Aktionstag am 20.04.2013 auf dem Odeonsplatz in München
- Beitrag „Dem Krebs davonlaufen“ im „**Bayerischen Ärzteblatt**“





Bayerischer Impftag am 12.06.2013

Schwerpunkt Masern- und Keuchhustenimpfung

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG) und der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI)



Bericht im „**Bayerischen Ärzteblatt**“
Impf-Poster als Beilage

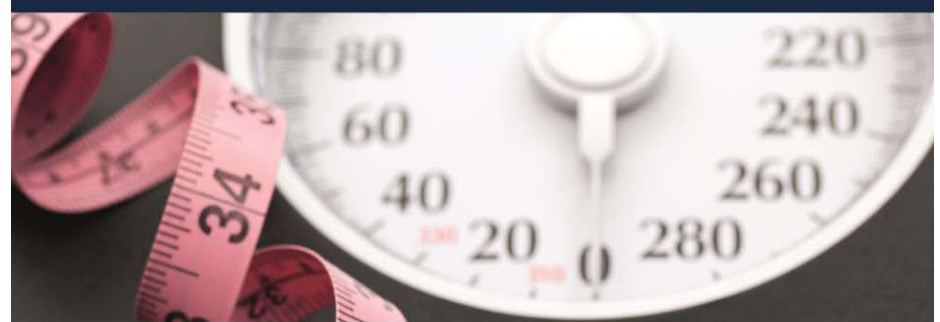
Ärzte und Selbsthilfe im Dialog

- Themen: „Chronischer Schmerz“ und „Krankhaftes Übergewicht und Adipositas vermeiden“
- In Zusammenarbeit mit der Selbsthilfekoordination Bayern



Ärzte und Selbsthilfe im Dialog: „Gut leben mit chronischen Schmerzen?!“

Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung von BLÄK und KVB



Ärzte und Selbsthilfe im Dialog: Krankhaftes Übergewicht und Adipositas vermeiden

Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung von BLÄK und KVB*

Modellvorträge zu Gesundheitsthemen

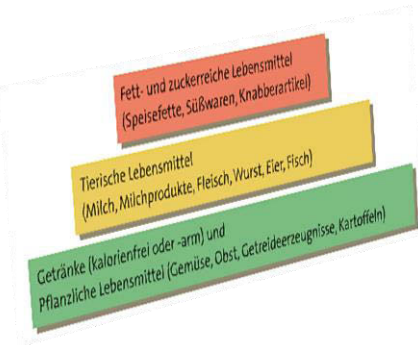
- Vorträge zum Herunterladen auf der BLÄK-Homepage
- 1322 Downloads im Zeitraum von zwei Jahren
- Beiträge zu Informationsveranstaltungen und zur jährlichen Schulgesundheitswoche im Oktober 2013

„Arzt in der Schule“

Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit
an bayerischen Schulen vom
14.10. - 18.10.2013 mit dem Motto
„Mobilität“



Themen der Modellvorträge



Richtige Ernährung
im Kindes- und Jugendalter

Diäten



Mensch, beweg' Dich!
...denn Bewegung
macht Spaß und tut gut



Rauchen



Seminar
Schutzimpfungen



Sexualmedizin
Zyklus und Verhütung

Doping – Eine allgemeine Übersicht

„Healthy Athletes“ im Rahmen der Special Olympics

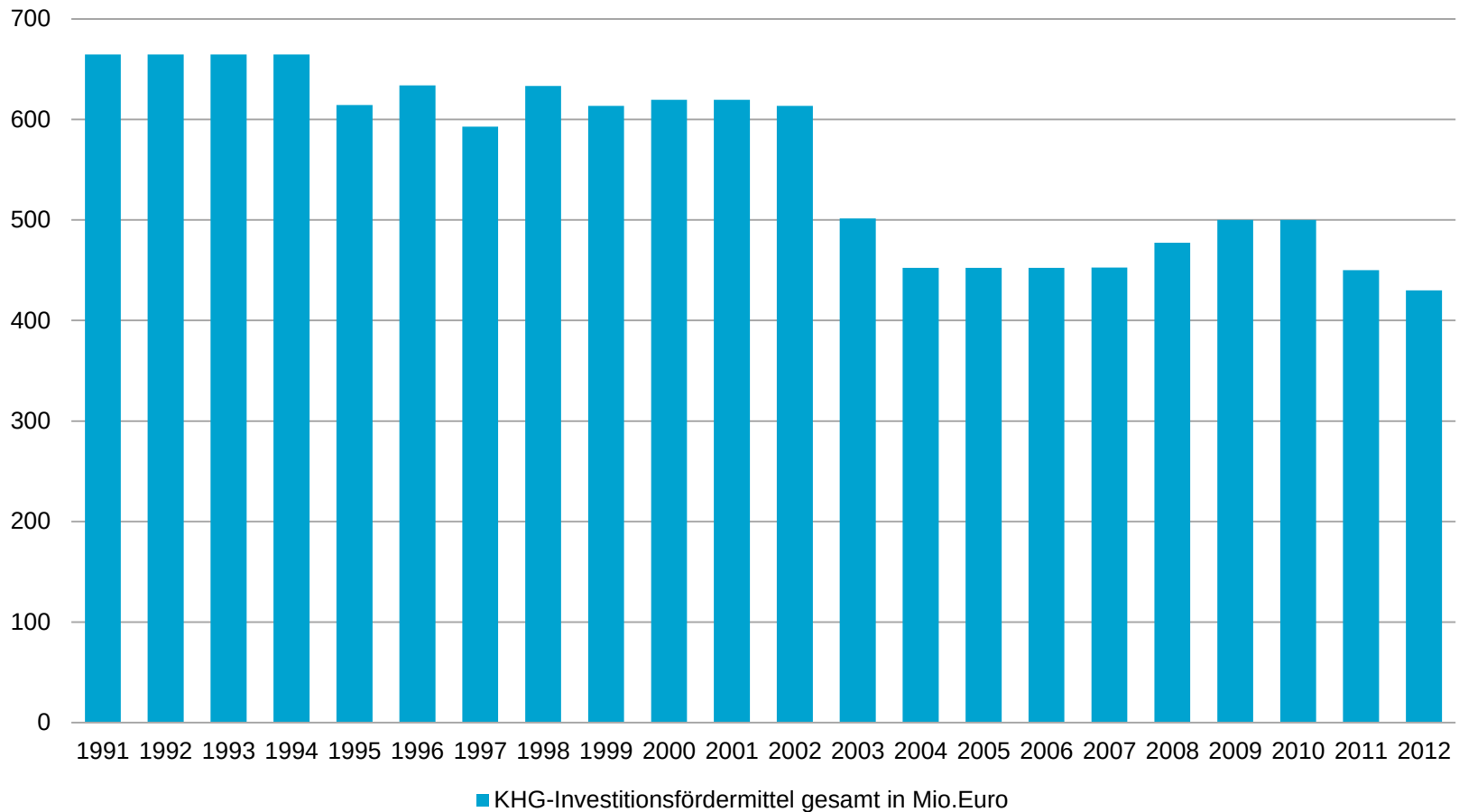
- Unterstützung beim Aufbau des Gesundheitsprogramms und Etablierung in Bayern
- Athleten erhalten kostenfreie Untersuchung und Beratung rund um Bewegung, Ernährung, Seh- und Hörvermögen
- Ehrenamtliche Betreuung durch Ärzte und Ärztinnen
- Beitrag im „**Bayerischen Ärzteblatt**“
- Special Olympics - ganzjährige Sportveranstaltungen für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung



- **Prävention**
- **Krankenhaus**
- **Fortbildung inklusive Sucht**
- **Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)**
- **Ausschüsse und Kommissionen**
- **Gender in der Medizin**

Krankenhausfinanzierung in Bayern

KHG-Investitionsfördermittel gesamt in Mio.Euro



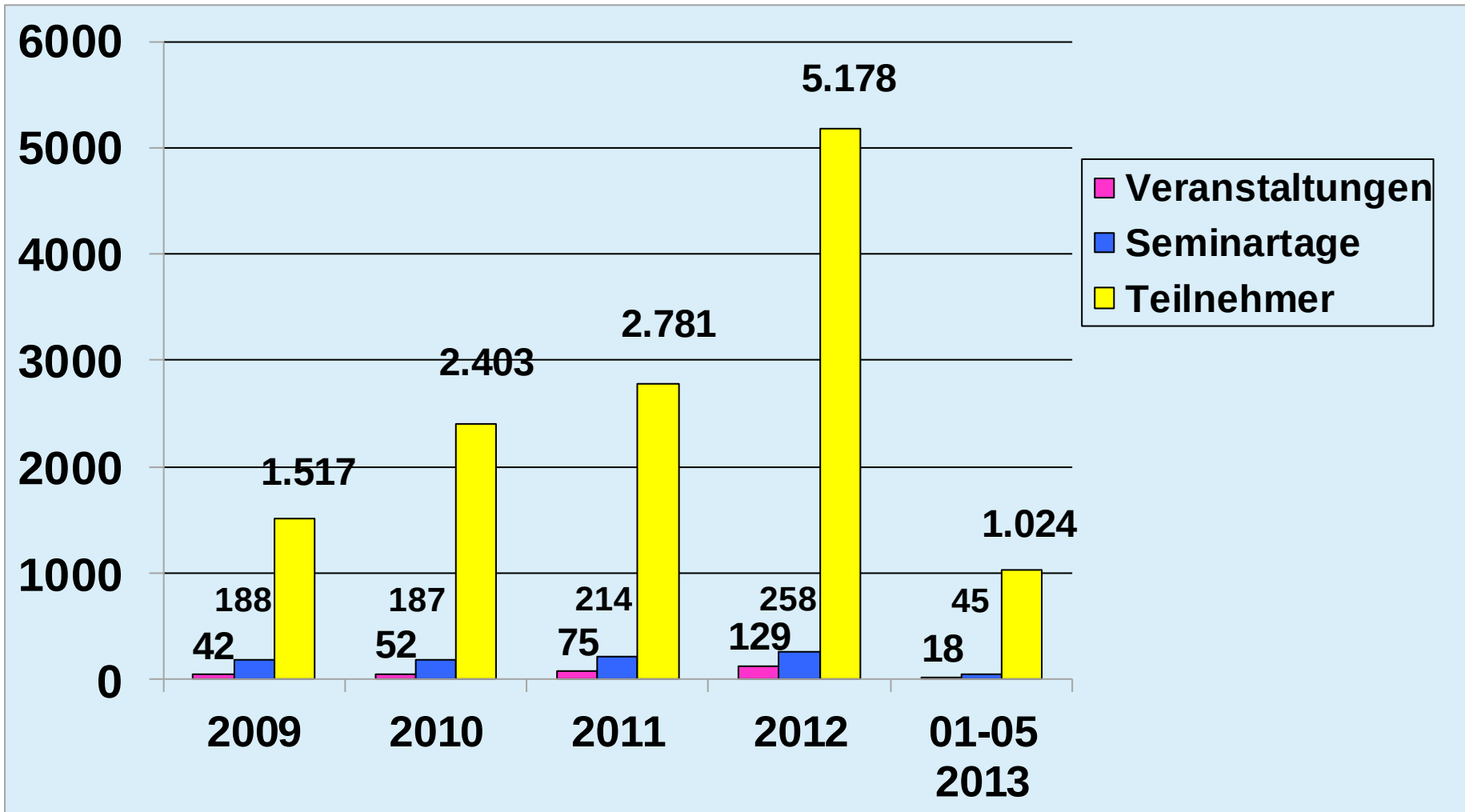
Quelle: Arbeitsgruppe für Krankenhauswesen der AOLG

Krankenhausförderung

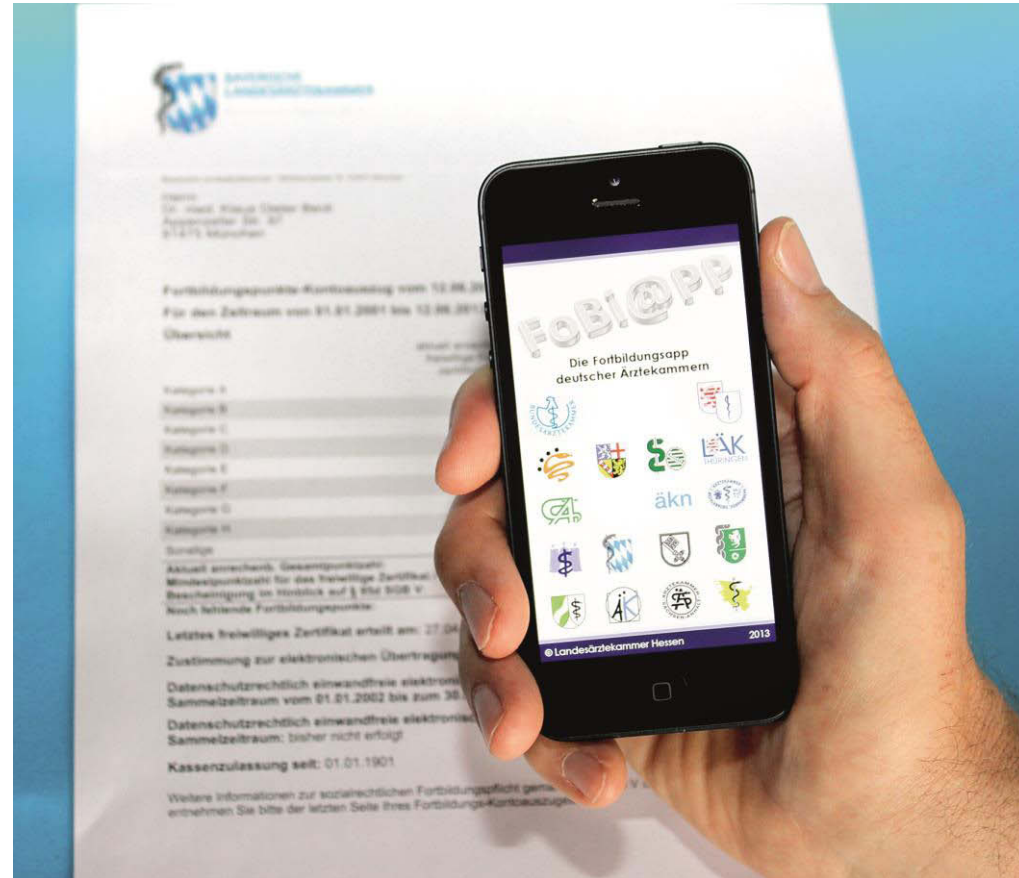
- Für 2013 stehen in Bayern 500 Mio. Euro an Fördermitteln für Krankenhausinvestitionen zur Verfügung
- Das Krankenhausentgeltgesetz regelt weitere Förderungen für die Umsetzung des Infektionsschutzgesetzes – zum Beispiel für die Einstellung von Hygienefachkräften, Krankenhaushygieniker und hygienebeauftragte Ärzte und deren Fort- und Weiterbildung.
- Teilweise sind die Bedingungen dafür aber irrational bzw. in der Praxis nicht erfüllbar

- Prävention
- Krankenhaus
- **Fortbildung**
- Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)
- Ausschüsse und Kommissionen
- Gender in der Medizin

Veranstaltungen, Tage und Teilnehmer der Seminare



Einführung einer
kostenfreien
Smartphone-Applikation
FoBi@PP
siehe Artikel im
„**Bayerischen
Ärzteblatt**“
Heft 9/2013



Fortbildungspflicht nach § 95d Sozialgesetzbuch (SGB V)

Am **30. Juni 2014** endet zum 2. mal für Vertragsärzte und ärztliche Vertragspsychotherapeuten **die Fortbildungsverpflichtung gegenüber der KVB** mit Nachweis von 250 Fortbildungspunkten.

Mitteilungen

Fortbildung

Punktekonto

Punktekontoauszug

Fortbildungszertifikat (§ 95d SGB V)

Fortbildungszertifikat (§ 137 SGB V)

Freiwilliges Fortbildungszertifikat

Daten ändern

Online-Fortbildung

Online-Buchung

Etiketten/Ausweis

Angaben zum Paragraph 95 d SGB V
(Vertragsärzte, ermächtigte Ärzte, angestellte Ärzte eines MVZ oder eines Vertragsarztes)

§ 95d SGB V zutreffend *

Niederlassung seit 01.01.2002
(Nicht mehr änderbar)

Einverständniserklärung zur Datenübertragung an KVB *

* Pflichtfelder

Speichern

i

i

i

„Meine BLÄK“-Portal:



BLÄK - Fortbildungspunkte-Service:

via geschütztem Portal („Meine BLÄK“)
haben Ärztinnen und Ärzte die Möglichkeit,
ihren Kontostand aktuell einzusehen sowie
Änderungen persönlicher Angaben vorzunehmen.

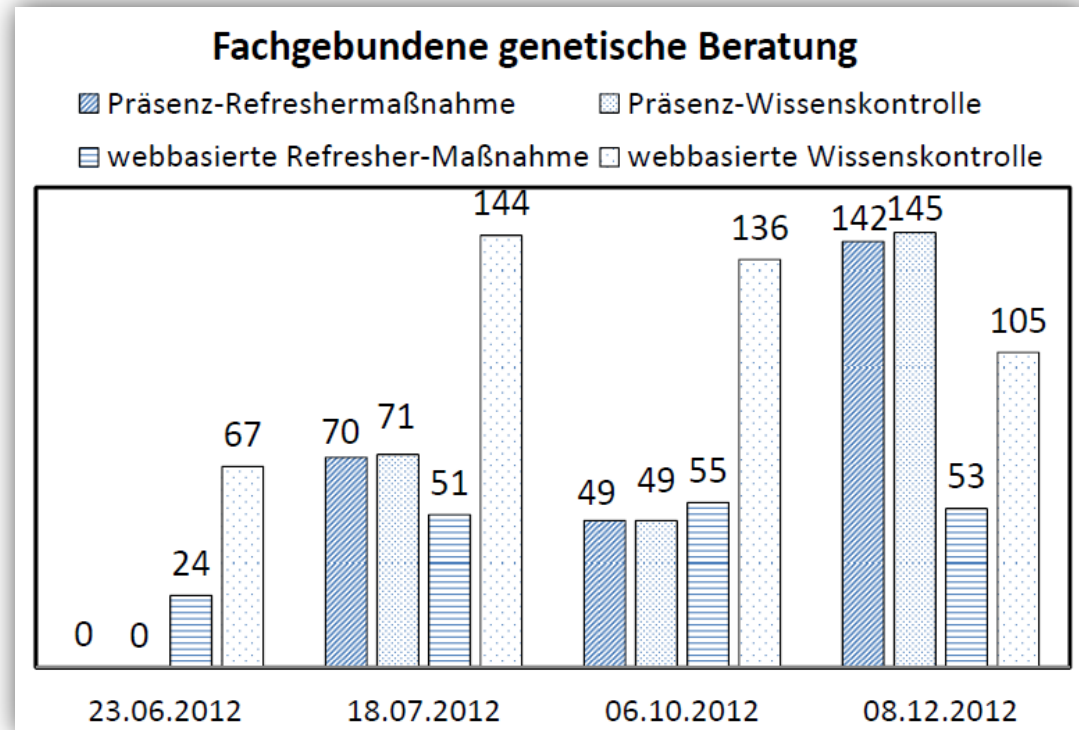
Seminar „Hygienebeauftragter Arzt /Ärztin“ (HBA)



- Curriculum Krankenhaushygiene
- **Modul I** „Hygienebeauftragter Arzt / Hygienebeauftragte Ärztin:
Seit Einführung in 2012 bis zum Jahresende 2013
Durchführung von 8 Kursen mit insgesamt 189 Teilnehmern
- **Modul II** wird vom 12. bis 14. Dezember 2013 stattfinden
- **Module III-VI** werden im Zeitraum 2014-2015 stattfinden

Modul I 189 Teilnehmer

Fachgebundene genetische Beratung



1116 Teilnehmer

Seminar „Gesundheitsförderung und Prävention“

- Grundlagen: Epidemiologie, Pathogenese versus Salutogenese
- Bewegung: Motor für Gesundheit
- Gesunde Ernährung
- Umgang mit Stress
- Gesundheitsverhalten und ärztliche Beratung
- Zielgruppenspezifische Gesundheitsförderung



Seminar „Organspende“



Seminar „Organspende“ (Teil A)
- 16 Stunden E-Learning und Präsenzveranstaltung -
gem. Curriculum „Organspende“ der Bundesärztekammer (2008)

Bayerische Landesärztekammer in Kooperation mit
der Deutschen Stiftung Organtransplantation – Region Bayern

Ärztehaus Bayern, Mühlbastr. 16, 81677 München

Donnerstag, den 05. Dezember 2013		
Uhrzeit	Thema	Referenten anzufragen
bis 09.00 Uhr	Eintreffen mit Imbiss-Möglichkeit	Moderation: Hr. Dr. Breidenbach / Hr. Prof.(H.G) Weidinger
09.00 s.t.- 09.15	Begrüßung, Eröffnung, Organisatorien	Hr. Prof.(H.G) Weidinger Hr. Dr. Breidenbach
09.15 – 09.35	Aktuelle Situation der Organspende in Bayern, bundesweit und im internationalen Vergleich	Hr. Dr. Breidenbach
09.35 – 09.45	Diskussion	
09.45 – 10.15	Organspende im Kontext des Deutschen Gesundheitswesens	Dr. jur. Hess
10.15 – 10.35	Gesetzliche Rahmenbedingungen der Organspende in Bayern / Novellierung des Transplantationsgesetzes / Aufgaben des TXB	Dr. jur. Neft
10.35 – 10.45	Diskussion	
10.45 – 11.30	Kaffee pause	
11.30 – 11.45	Grusswort des Präsidenten der Bayerischen Landesärztekammer	Präsident Hr. Dr. Kaplan kann nur zu dieser Zeit
11.45 – 12.00	Ablauf einer Organspende / Unterstützungsangebote d. DSO	Hr. Schüller
12.00 – 12.30	Feedback, Wünsche, Vorschläge der TXBs, Aufgaben der TXBs, Detailsaspekte	Fr. Schmidt
12.30 – 13.00	Spendererkennung, organprotektive Therapie (inklusive Fallbeispielen)	Fr. Dr. Eder / Fr. Dr. Weiss
13.00 – 13.15	Diskussion	
13.15 – 14.00	Mittagspause	
14.00 – 14.30	Die Bedeutung des Angehörigenesprächs	Fr. Dr. Campe
14.30 – 14.45	Praktische Tipps & Fallbeispiele	
14.45 – 15.15	Hirntod & Hirntoddiagnostik	Fr.PD Dr. Förderreuther
15.15 – 15.30	Fallbeispiele, praktische Tipps mit Diskussion	Fr. Schmidt
15.30 – 16.00	Kaffee pause	
16.00 – 16.30	Therapielimitierung und – begrenzung Ethische Aspekte der Organspende Diskussion von Fallbeispielen	Hr. PD Dr. Jox
16.30 – 17.15	Diskussion mit Angehörigen von Organspendern und Transplantierten	Fr. Greser
17.15 – 18.00	Abschlussdiskussion, Verabschiedung Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen	Hr. Prof.(H.G) Weidinger Hr. Dr. Breidenbach
18.00 – 18.30	„Mini-Speakers Corner“ für interessierte Teilnehmer - Hr. Dr. Breidenbach / Fr. PD Dr. Förderreuther / Hr. PD Dr. Jox mit	

Stand 21.08.2013-aa-qp-ene



66 Teilnehmer

Suchtforum 2013

„Neue Drogen hat das Land“

- Zwei Veranstaltungen in München und Nürnberg
- 750 Teilnehmer
- Pressekonferenz



Ausblick 2014

Thema:
„Familie und Sucht“
München 02.04.2014
Nürnberg 24.09.2014

Seminar „Klinische Akutmedizin“ Modul I und II“

TN-Zahlen Modul I		TN-Zahlen Modul II	
gesamt	22	gesamt	23
davon...		davon...	
FA Anästhesiologie	2	FA Anästhesiologie	3
FA Allgemeinmedizin	5	FA Allgemeinmedizin	3
FA Innere Medizin	5	FA Innere Medizin	7
FA Chirurgie	1	FA Chirurgie	2
FA Neurologie	1	FA Neurologie	1
Ärztinnen/Ärzte in WB	8	Ärztinnen/Ärzte in WB	7



Perspektive: ????

- Prävention
- Krankenhaus
- Fortbildung
- **Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)**
- Ausschüsse und Kommissionen
- Gender in der Medizin

Situation der notärztlichen Versorgung in Bayern

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)

2012 haben **38** Teilnehmer

2013 haben **24** Teilnehmer die Qualifizierung abgeschlossen; weitere **12** Teilnehmer werden Ende 2013 die Qualifizierung abgeschlossen haben.

5299 Ärztinnen und Ärzte führen die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

- Prävention
- Krankenhaus
- Fortbildung
- Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)
- Ausschüsse und Kommissionen
- Gender in der Medizin

Ausschuss Angestellte Ärztinnen und Ärzte

Maria Eder

Dr. med. Christina Eversmann, stv. Vorsitzende

Dr. med. Florian Gerheuser, Vorsitzender

Jan Hesse

Dr. med. Christian Jäck Groß

Dr. med. Kathrin Krome

Dr. med. Matthias Lammel

Dr. med. Johannes Müller

Dr. med. Nina Rogenhofer

Dr. med. Bernhard Wartner

Ausschuss für Hochschulfragen

Professor Dr. med. Henning Bier

PD Dr. med. Claudia Borelli, Vorsitzende

Hans Bruijnen

Dr. med. Walter Burghardt

Dr. med. Sven Goddon

Dr. med. Beatrice Grabein

Professor Dr. med. Joachim Grifka

Professor Dr. med. M.A. Gerhard Locher, stv. Vorsitzender

Professor Dr. med. Malte Ludwig

Professor Dr. med. Michael Nerlich

Professor Dr. med. Maximilian Rudert

Professor Dr. med. Ignaz Schneider

Professor Dr. med. Birgit Seelbach-Göbel

Dr. med. Andreas Tröster

Gemeinsame Kommission Prävention von BLÄK und KVB

Dr. med. Jürgen Binder

Dr. med. Stephan Böse-O'Reilly

Professor Dr. med. Franz J. Freisleder

Dr. med. Ulrich Megerle

Dr. med. Heidemarie Lux, Vorsitzende

Dr. med. Josef Pilz

Dr. med. Marie-Luise Rasch

Dr. med. Wolfgang Rechl, stv. Vorsitzender

Dr. med. Peter Scholze

Dr. med. Nikolaus Weissenrieder

Qualitätssicherungs-Kommission Substitutionsberatung

Dr. med. Heidemarie Lux, Suchtbeauftragte der BLÄK

PD Dr. med. Markus Backmund

Dr. med. Margarete Männlein-Mangold

Dr. med. Gerhard März (kooptiert als Gast)

Kirsten Meyer

Dr. med. Dirk-Hans Rabe

Dr. med. Friederike Rahlf-Martin

Dr. med. Kurt Reising (zurückgetreten am 30.09.2013)

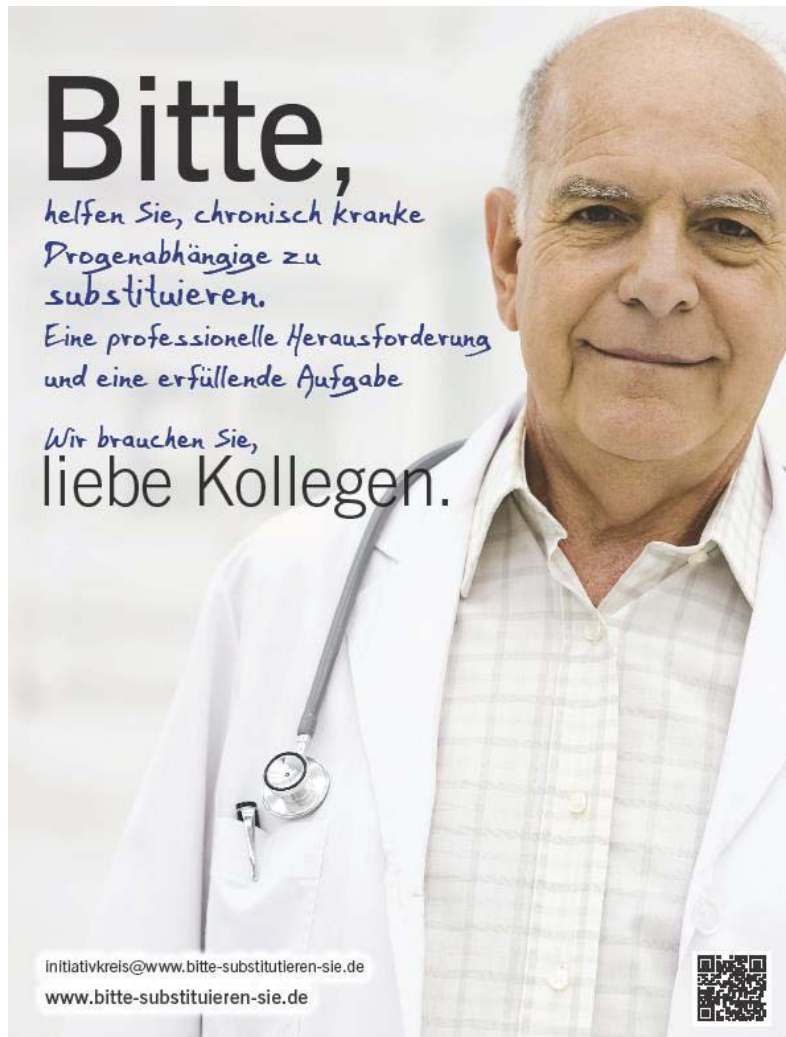
Christian Schmidt-Sommerfeld

Professor Dr. Dr. Dr. Felix Tretter

Professor Dr. med. Norbert Wodarz

Themen bei den Sitzungen

- Substitutionssituation in bayerischen JVA
- Weiterentwicklung der Substitutions-Richtlinie der BÄK
- Ausarbeiten von FAQs für Substitutionsfragen
- Programmentwurf für ein Seminar auf Wunsch des StMUG:
„Zusammenarbeit zwischen Substitutionsärzten und Ärzten
des ÖGD bei der Substitution Opiatabhängiger“
für Ärztinnen/Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
- Beratung für substituierende Ärztinnen und Ärzte



Bitte,

helfen Sie, chronisch kranke
Drogenabhängige zu
substituieren.
Eine professionelle Herausforderung
und eine erfüllende Aufgabe
Wir brauchen Sie,
liebe Kollegen.

initiativkreis@www.bitte-substituieren-sie.de
www.bitte-substituieren-sie.de



Mit Unterstützung von: Bundesärztekammer, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, gesundheitspolitische Sprecher von CDU/CSU, SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE




Danke

für Ihr Engagement als Substitutionsärzte.
Mehr Ärzte für Substitution. www.bitte-substituieren-sie.de

Mit Unterstützung von: Bundesärztekammer, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, gesundheitspolitische Sprecher von CDU/CSU, SPD, FDP, B'90/Grüne, LINKE



Kommission PPP

Dr. med. Hildgund Berneburg

Dr. med. Katherina Gieseemann

Dr. med. Hans Martens

Dr. med. Irmgard Pfaffinger

Dr. med. Heidemarie Lux

- Prävention
- Krankenhaus
- Fortbildung
- Notfallmedizin/Notarzt und Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)
- Ausschüsse und Kommissionen
- **Gender in der Medizin**

Gender in der Medizin

- ... mit Blick auf die Versorgung von Patientinnen und Patienten.



- ... mit Blick auf die Arbeitssituation von Ärztinnen und Ärzten (Vereinbarkeit von Beruf und Familie)



Herzlichen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit

Ich freue mich auf die Diskussion mit Ihnen!

